



Die „Hupfdohlen“ treten regelmäßig bei größeren Veranstaltungen, wie hier beim Wilhelmshavener Sportfestival „Miteinander – Füreinander“, auf.

BILD: THOMAS BREVES

TuS Glarum bietet „Sport für alle“

VEREINE Sportclub für Grafschaft und Accum ist mit 44 Jahren einer der jüngsten in Friesland – Das Angebot ist breitgefächert

VON THOMAS BREVES

GLARUM – Vereine, die weniger als 1500 Mitglieder haben, sind kaum lebensfähig. Dieser Satz stammt vom Landessportbund Niedersachsen und er trifft so überhaupt nicht auf den TuS Glarum zu. Knapp 750 Mitglieder zählt der Club, der sein primäres Einzugsgebiet in Grafschaft und Accum sieht, mit seinem vielfältigen Angebot aber längst die eng gesteckten Grenzen überwunden hat. Der Fokus des TuS, an dessen Führungsspitze seit einigen Jahren Reinhard Milter (Vorsitzender), Clemens Krips (2. Vorsitzender) und Geschäftsführerin Elke Petrowski die Geschicke lenken, liegt auf dem Gesundheitssport. Aber in der Vergangenheit haben immer mehr kleinere und größer Exoten in das Sportprogramm Einzug erhalten. Und darauf ist die Vereinsspitze zurecht stolz.

„Es gibt Mitglieder, die jeden Tag in der Halle sind“, erzählt Clemens Krips, „bei uns darf man überall mitmachen.“ Der Grund hierfür liegt sicherlich darin, dass der Verein für seine verschiedenen Abteilungen keine extra Spartengebühren erhebt. Einzig die Handballer bilden eine Ausnahme, da sie in einer Spielgemeinschaft mit dem TuS Sillenstede ausgliedert sind. Mit dem Entrichten des Vereinsbeitrags, der halbjährlich für Familien 60 Euro, für Erwachsene 48 Euro und für Kinder, Jugendliche sowie Studierende 27 Euro kostet, kann der Sportspaß beginnen, der sogar weiter über die aktive Bewegung hinausgeht. Denn dem Verein ist wichtig, dass seine Mitglieder, selbst wenn sie keine Sportart mehr ausüben können, ihre Vereinsheimat nicht aufgeben müssen. Das geht beim TuS Glarum ganz traditionell mit „Platt-

deutschen“ Teenachmittagen, an denen auch neue Vokabeln und Begriffe gelernt werden, bis hin zum Gehirnjogging beim ganzheitlichen Gedächtnistraining. In der Gruppe werden Rätsel gelöst, Scherzfragen gestellt oder auch einfach mal nur Sudokus gelöst. Wer jetzt aber glaubt, dass der TuS seine Zielgruppe vorwiegend

im Bereich der Senioren sieht, der irrt. „Bei uns sind im Vorstand immer auch Jugendliche dabei, die neuen Input reinbringen. Wir müssen uns diesem stellen und wissen damit von deren Interessen“, sagt Clemens Krips. „Das machen wir seit 20 Jahren so. Wer sich hier früh in die Verantwortung nehmen lässt, der wird in der Regel

auch gut in der Schule und geht seinen Weg im Berufsleben. Wir bilden hier Leuchttürme aus“, fügt Reinhard Milter hinzu. Tatsächlich ist im Glarumer Club eines von nur drei J-Teams im Bereich Wilhelmshaven/Friesland/Wittmund zu finden. In ihnen sind Jugendliche bis 27 Jahre des Vereins engagiert, die Projekte anschieben und realisieren. „Das J-Team ist das Sprachrohr zwischen unseren

Jugendlichen und dem Vorstand“, erklärt Milter. Aktuell bietet das J-Team einen bewegten Adventskalender auf Facebook und Instagram an. Der sechsjährige Fabio präsentiert dort jeden Tag eine neue Übung für zu Hause – nicht professionell aber umso liebevoller gestaltet.

Nicht minder beeindruckend ist, was der Verein im Bereich der Inklusion auf die Bei-

ne stellt. Die Effektive Selbstverteidigung als inklusives Angebot ist einzigartig in Friesland. In einer lockeren Atmosphäre trainieren derzeit (aktuell pausiert aufgrund Corona) behinderte Menschen mit nicht-behinderten gemeinsam. Grenzen gibt es hier nicht, der natürliche Umgang mit behinderten Menschen ist das Ziel. „Wenn man sieht, mit welcher Begeisterung die Jugendlichen dabei sind, das ist schon toll“, sagt Milter.

Begeistert ist die Führungsriege des Clubs aber auch von der ATS-Gruppe „Al Malaika“, die kurz vor dem ersten Lockdown zum TuS gewechselt ist. ATS steht für American Tribal Style Belly Dance, ein Tanz, der seinen Ursprung in den USA hat, dessen Wurzeln aber im Orientalischen Tanz liegen. Wer einmal Bauchtanz gemacht hat, findet schnell den Sprung zum Tribal Style. Im Training werden das freie Tanzen und festgelegte Tanzfiguren geübt. Für Auftritte werden auch ganze Choreographien ausgearbeitet. „Die passen toll bei uns rein“, sagt Elke Petrowski. Die Gruppe teilt sich die Sporthalle mit der Tischtennisjugend. „Und das klappt“, fügt Petrowski und lacht.

Pläne, das Sportangebot zu erweitern, hat der TuS Glarum bereits in der Schublade liegen. In Dänemark ist „Jump & Fun“ – bekannt als „Danish Gymnastics“ – bereits Kult bei Kindern. Der Niedersächsische Turnerbund hat den TuS als einen von acht Vereinen ausgewählt und unterstützt ihn mit einer Grundausstattung an Matten, Mini-Trampolinen sowie Airtracks und steht im ersten Projektjahr beratend zur Seite. „Damit wollen wir trumpfen“, sagt Reinhard Milter. Der TuS bietet einfach Sport für alle.

→ @ www.tus-glarum.de

Mein
VEREIN
kann mehr



Außergewöhnlich geht es beim American Tribal Style Belly Dance zu.

BILDER: TUS GLARUM



Der TuS Glarum hat auch für Kinder, zum Beispiel beim Showtanz, einiges zu bieten.

DAS SPORTANGEBOT DES TUS GLARUM

Turnen

- allgem. Kinderturnen (1-4 Jahre)
- allgem. Kinderturnen (5-6 Jahre)
- allgem. Turnen für Mädchen und Jungen
- Gerätturnen für Anfänger (Turnflöhe)
- Gerätturnen für Mädchen P-Stufen und Kür
- Lustige Kinderspielewelt
- Eltern-Kind-Turnen

Tischtennis

- Tischtennis Jugend
- Tischtennis Erwachsene

Badminton

- Badminton Kinder und Jugendliche
- Badminton Erwachsene

Tanzen

- Line Dance „Funny Boots“
- Kinder Showtanz „Tanzmäuse (5-8 Jahre)“
- American Tribal Style Belly Dance (ATS)

Handball

- Handball Männer
- Handball Frauen

Laufen/Walking

- Nordic Walking
- Laufftreff

Gymnastik

- Frauengymnastik
- Wirbelsäulengymnastik „Rückenfit“
- Wohlfühlgymnastik
- Bewegung und mehr „die Hupfdohlen“
- Er & Sie „Rückenfit“
- Bauch-Beine-Po – Fitnessgym
- DGA Zusatztraining

Senioren

- De Ölleren
- Älter werden – aber

aktiv!

Ballsport

- Volleyball/„Wolli“-Ball
- Basketball (generationsübergreifend)
- Trendsportarten (in Planung)

Kampfsport

- Inklusiver Kampfsport „Grenzenlos und stark“ (in Planung)

Sonstiges

- Plattdeutsch
- Ganzheitliches Gedächtnistraining